

Quartalsmitteilung
zum 31. März 2025
1. Quartal 2025

Konzernkennzahlen

		1. Quartal 2025 bzw. Stichtag 31.3.2025	1. Quartal 2024 bzw. Stichtag 31.12.2024 ¹
Steuerungskennzahlen für die finanziellen Ziele			
Nettovermögenswert (Stichtag)	Mio. €	653,4	649,7
EBITA Fondsberatung ²	Mio. €	3,8	4,4
Nettovermögenswert je Aktie (Stichtag) ³	€	36,40	35,78
Sonstige Kennzahlen			
Konzernergebnis	Mio. €	9,2	30,5
Ergebnis je Aktie (unverwässert) ⁴	€	0,51	1,62
Verwaltetes oder beratenes Vermögen (Stichtag)	Mio. €	2.856,3	2.828,7

- 1 Gemäß IAS 34 werden bei den stichtagsbezogenen Angaben (Nettovermögenswert, Nettovermögenswert je Aktie, Verwaltetes oder beratenes Vermögen) die Werte zum 31. Dezember 2024 als Vergleichswerte herangezogen und bei den Flussgrößen (EBITA Fondsberatung, Konzernergebnis, Ergebnis je Aktie) die Werte für das 1. Quartal 2024 (1. Januar 2024 bis 31. März 2024).
- 2 Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte.
- 3 Bezogen auf die zum jeweiligen Stichtag im Umlauf befindlichen DBAG-Aktien (d.h. unter Berücksichtigung der Aktienrückkaufprogramme).
- 4 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie basiert auf dem Konzernergebnis dividiert durch die in der Berichtsperiode durchschnittlich im Umlauf befindliche Anzahl von DBAG-Aktien.

Auf einen Blick

Die Deutsche Beteiligungs AG (DBAG) ist eines der renommiertesten Private-Equity-Unternehmen in der DACH-Region. Wir begleiten gut positionierte mittelständische Unternehmen vorrangig in der DACH-Region und in Italien dabei, sich neue Perspektiven zu erschließen und so noch wertvoller zu werden. Damit generieren wir zugleich eine attraktive Rendite für die DBAG, unsere Aktionäre und unsere Fondsinvestoren. Als Investor und Fondsberater stellen wir flexible Finanzierungslösungen sowohl für Private Equity als auch für Private Debt bereit.

Im Segment Fondsberatung berät die DBAG die von ihr initiierten und strukturierten geschlossenen Private-Equity-Fonds (DBAG-Fonds). Außerdem ist die DBAG an ELF Capital beteiligt, die Private-Debt-Fonds (ELF-Fonds) initiiert und berät.

Im Segment Private-Markets-Investments investiert die DBAG ihr eigenes Vermögen in Beteiligungen an Unternehmen in Form von Eigenkapital (Private Equity) oder Fremdkapital (Private Debt).

Bereits seit 1985 ist die DBAG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Sie ist im Prime Standard, dem Marktsegment mit den höchsten Transparenzanforderungen gelistet und ist Mitglied des SDAX.

Inhalt

Highlights	4	Nachtragsbericht	17		
Brief an unsere Aktionäre	5	Chancen und Risiken	18		
Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte	6	Prognose	18		
Ertragslage	7	Sonstige Angaben	19		
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	8	Anlagen zur Quartalsmitteilung	20		
Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto)	9			Konzern-Gesamtergebnisrechnung	20
Portfolio und Portfoliowert	10			Konzern-Kapitalflussrechnung	21
Struktur des Private-Equity-Portfolios	11			Konzernbilanz	22
				Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	23
Geschäftsentwicklung nach Segmenten	12	Angaben zur Segmentberichterstattung	24		
Segment Private-Markets-Investments	12	Weitere Informationen	26		
Segment Fondsberatung	13				
Finanzlage	14	Finanzkalender	26		
Vermögenslage	15				
Finanzanlagen	15				

Highlights

**Planmäßiger
Jahresauftakt**

**Weiteres
Private-Debt-
Investment**

**Attraktive
Chancen für
Investments
und Exits**

**226 Mio. €
Liquidität**
(Verfügbare Mittel)

**Neues
Aktienrückkauf-
programm
20 Mio. €**

**Prognose
bestätigt**

Brief an unsere Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

wir berichten Ihnen heute über ein planmäßiges Jahresauftaktquartal. Mit der zunächst noch verhaltenen Entwicklung des Nettovermögenswertes hatten wir gerechnet. Auch die Fondsberatung entwickelt sich erwartungsgemäß. Entsprechend haben wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2025 mit unserer Pflichtveröffentlichung am 16. April 2025 bestätigt.

Wir sind mit dem Abschluss eines weiteren Private-Debt-Investments in das neue Geschäftsjahr gestartet. Die Märkte für Fremdkapitalfinanzierungen sind weiterhin attraktiv – sowohl hinsichtlich der Nachfrage als auch der erzielbaren risikoadjustierten Renditen. Wir arbeiten an einer Reihe von Transaktionen und sind zuversichtlich, Ihnen im Jahresverlauf über weitere Investments berichten zu können.

Auch im Private-Equity-Geschäft bieten sich vielfältige Investitionsmöglichkeiten – sowohl bei neuen Investments als auch bei Verkäufen. Dabei kommt uns unsere erneut vom FINANCE Magazin bestätigte Marktführerschaft bei mittelständischen MBOs in Deutschland zugute. Im laufenden Jahr wollen wir einige Verkäufe positiv abschließen und damit unsere Erfolgsbilanz weiter fortschreiben.

Wir sind davon überzeugt, dass uns dies gelingen wird. Unsere Portfoliounternehmen sind dem weltwirtschaftlichen Geschehen ausgesetzt und die Zollpolitik der neuen US-Administration kann zu erheblichen Veränderungen in der Weltwirtschaft führen. Wir halten allerdings ein diversifiziertes Portfolio von Unternehmen, die sehr unterschiedlich und zu einem großen Teil auch gar nicht betroffen sind.

Positive Impulse erwarten wir aus dem von Bundestag und Bundesrat beschlossenen neuen Sondervermögen Infrastruktur. Insgesamt dürften sich die Auswirkungen

dieser beiden Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen auf unser Portfolio aus heutiger Sicht in etwa ausgleichen.

Weiterhin möchten wir Sie auch über Aktienrückkäufe am Erfolg der Deutschen Beteiligungs AG teilhaben lassen. Deshalb haben wir am 20. Februar 2025 – nur 2 Tage nach Abschluss unseres ersten Aktienrückkaufprogramms – unser zweites Aktienrückkaufprogramm beschlossen. Erneut wollen wir bis zu 800.000 Aktien am Markt zurückkaufen und stellen dafür bis zu 20 Millionen Euro zur Verfügung.

Neben dem Aktienrückkauf bleibt es bei unserem Vorschlag an die Hauptversammlung 2025, für das Geschäftsjahr 2023/2024 eine Dividende von 1,00 Euro je Aktie und für das Rumpfgeschäftsjahr 2024 eine Dividende von 0,25 Euro je Aktie auszuschütten. Mit der Kombination aus Aktienrückkaufprogramm und Bardividende setzen wir unsere Ausschüttungspolitik unverändert fort.

An dieser Stelle möchten wir Sie herzlich zu unserer Hauptversammlung am 27. Mai 2025 in Frankfurt am Main einladen. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Ihr Vorstand

der Deutschen Beteiligungs AG



Tom Alzin



Jannick Hunecke



Melanie Wiese

Erläuterung der wesentlichen Ereignisse und Geschäfte

Marktanalyse und Anbahnung neuer Transaktionen standen im Berichtsquartal im Vordergrund

Das Private-Equity-Portfolio der DBAG umfasste zum 31. März 2025 wie zum Stichtag 31. Dezember 2024 unverändert 36 Portfoliounternehmen.

Im Berichtszeitraum erfolgte in unserem Private-Equity-Geschäft die folgende wesentliche Transaktion:¹

- › Ein Zukauf („Add-on“) bei bestehendem Portfoliounternehmen vollzogen

Name, Ereignis, Sitz	Fonds	Sektor/Tätigkeitsbeschreibung	Datum Vereinbarung bzw. Vollzug	Umsatz (Mio. €) ²	EK-Zuführung seitens DBAG (Mio. €)
operasan Zukauf NZ Warendorf, Deutschland	DBAG Fund VII	Healthcare Nephrologie und Dialyse	1/2025 (Vollzug)	5,0 (FC)	0,2

Darüber hinaus haben wir bei einem Portfoliounternehmen die bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellte Fremdfinanzierung abgelöst.

In unserem Private-Debt-Geschäft konnte zudem ein weiteres Investment abgeschlossen werden.

¹ Bei Unternehmenszukaufen beziehen sich die Angaben in den Tabellen jeweils auf die zugekauften Unternehmen.

² „FC“ bedeutet prognostizierter Wert.

Ertragslage

Berichterstattung über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2025.

Umstellung des Geschäftsjahres auf das Kalenderjahr mit Wirkung ab 1. Januar 2025 durch ein Rumpfgeschäftsjahr, das den Zeitraum 1. Oktober bis 31. Dezember 2024 umfasst hatte. Der Vorjahresvergleich bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2024.

Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	12.292	32.427
Erträge aus dem Fondsgeschäft	12.052	11.789
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	24.344	44.216
Personalaufwand	-7.652	-7.453
Sonstige betriebliche Erträge	1.175	594
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.233	-5.554
Zinsergebnis	-2.171	-1.181
Übrige Ergebnisbestandteile	-14.882	-13.595
Ergebnis vor Steuern	9.462	30.621
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-215	-113
Ergebnis nach Steuern	9.247	30.508
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter	0	-1
Konzernergebnis	9.247	30.507
Sonstiges Ergebnis	-389	28
Konzern-Gesamtergebnis	8.858	30.535

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

› Vgl. Seite 8

Erträge aus dem Fondsgeschäft

- › DBAG Fund VIII: 4,7 Millionen Euro; im Vorjahr 4,8 Millionen Euro
- › DBAG Fund VII: 4,2 Millionen Euro; im Vorjahr 4,2 Millionen Euro
- › DBAG ECF IV: 1,2 Millionen Euro; im Vorjahr 0,6 Millionen Euro
- › DBAG Solvares Continuation Fund erstmals 0,2 Millionen Euro
- › DBAG Fund VI und DBAG ECF wie erwartet erstmals keine bzw. nahezu keine Erträge mehr
- › DBAG Luxemburg: 0,9 Millionen Euro; im Vorjahr 0,6 Millionen Euro
- › ELF-Fonds: 0,6 Millionen Euro; im Vorjahr 0,7 Millionen Euro – rückläufig aufgrund eines Einmaleffekts im Zusammenhang mit Fundraising-Kosten

Personalaufwand

- › Anstieg der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl um 9 auf 115 im Vorjahresvergleich

Sonstige betriebliche Erträge

- › Deutliche Zunahme der Erträge; maßgeblich getrieben durch Zinseinnahmen aus Geldmarktfonds und Marktbewertung der Anteile von Geldmarktfonds

Sonstige betriebliche Aufwendungen

- › Regelmäßige Anpassung des bilanzierten Zeitwertes der bestehenden Option für den Erwerb der verbleibenden 49 Prozent der Geschäftsanteile von ELF Capital im Vorjahr aufgrund der Vorläufigkeit der Erstkonsolidierung nicht enthalten
- › Höhere Kosten für Unterstützung durch Fremdpersonal

Zinsergebnis

- › Anstieg vor allem aufgrund des Aufwands für die begebenen Wandelanleihen (im Vorjahr noch nicht angefallen)

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (brutto)	12.738	45.097
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften	-1.093	-6.611
Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (netto)	11.644	38.486
Laufende Erträge aus dem Portfolio	4.552	1.542
Erträge aus dem Portfolio	16.196	40.028
Ergebnis aus übrigen Aktiva und Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften	-4.257	-7.751
Erträge aus sonstigen Finanzanlagen	353	150
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	12.292	32.427

Bewertungs- und Abgangsergebnis Portfolio (brutto)

› Vgl. Seite 9 und 10

Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften

- › Betrifft im Wesentlichen rechnerischen Carried Interest (zur Erläuterung von „Carried Interest“ vgl. Geschäftsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2024, Seiten 27 und 40)
- › Abzugsposten korrespondierend zum niedrigeren Brutto-Bewertungs- und Abgangsergebnis weniger stark zunehmend als im Vorjahr

Laufende Erträge aus dem Portfolio

- › Betrifft überwiegend Zinsen aus Gesellschafterdarlehen

Ergebnis aus übrigen Aktiva und Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften

- › Im Wesentlichen die Vergütung an den Verwalter des DBAG Fund VII, DBAG Fund VIII und DBAG ECF IV auf Basis des investierten bzw. zugesagten Kapitals der DBAG; Vergütung hatte sich im Vorjahr für den Verwalter des DBAG ECF IV durch Investitionen sowie aufgrund von Transaktionskosten für Langfristige Beteiligungen erhöht

Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto)

Bewertungs- und Abgangsergebnis aus dem Portfolio (brutto) nach Ergebnisquellen

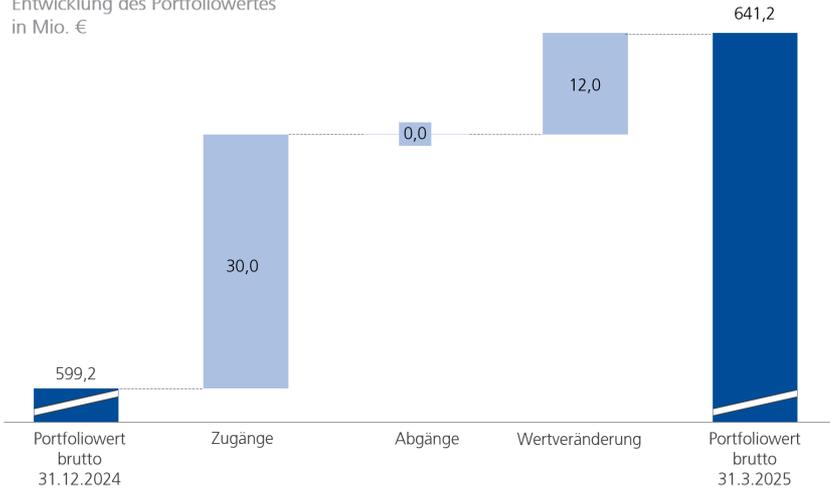
in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Zeitwert nicht börsennotierter Beteiligungen		
Ergebnisveränderung	-686	9.768
Veränderung Verschuldung	4.124	-13.587
Veränderung Multiplikatoren	20.299	44.820
Veränderung Wechselkurse	-3.023	-1.680
Veränderung Sonstiges	-7.796	101
Sonstiges	-181	5.675
Bewertungsergebnis	12.738	45.097
Abgangsergebnis	0	0
	12.738	45.097

Zeitwert nicht börsennotierter Beteiligungen

- › Bewertungsergebnis aus 36 aktiven Unternehmensbeteiligungen, davon 4 teilweise veräußert (Cloudflight, evidia, Hausheld und Telio), 2 Private-Debt-Investments und aus sonstigen Beteiligungen (Beteiligungen zur Abwicklung von Garantieeinbehalten aus früheren Veräußerungen, aus denen keine wesentlichen Wertbeiträge mehr erwartet werden)
- › Bewertungsverfahren: 31 Unternehmensbeteiligungen im Multiplikatorverfahren, eines auf der Basis von Veräußerungsmultiplikatoren, eines bewertet nach der Discounted-Cashflow-Methode, 3 zu Anschaffungskosten
- › Operative Entwicklung (Saldo aus Veränderung Ergebnis und Verschuldung) im Berichtsquartal positiv – bei leicht negativer Ergebnisveränderung getragen von der Reduzierung der Verschuldung der Portfoliounternehmen
- › Veränderung Multiplikatoren: In der Summe positiver Beitrag; bei der Mehrzahl der Portfoliounternehmen nur begrenzte Effekte; einzelne Beteiligungen jedoch mit deutlich positiven Bewertungseffekten – auch wegen Transaktionseffekten
- › Bewertungsergebnis nach Branchen insbesondere getrieben durch positive Beiträge aus den Branchen Industrie und IndustryTech sowie Industriedienstleistungen; vor allem die Bewertung der Portfoliounternehmen der Branche Umwelt, Energie & Infrastruktur trug in der Summe negativ zum Bewertungsergebnis bei
- › Veränderung aus Wechselkursen aus der Abschwächung des US-Dollar resultierend; betrifft vor allem ein Portfoliounternehmen
- › Veränderung „Sonstiges“: insbesondere das Ergebnis aus der Discounted-Cashflow-Bewertung eines Portfoliounternehmens betreffend

Portfolio und Portfoliowert

Entwicklung des Portfoliowertes
in Mio. €



Portfoliowert am 31. März 2025

- › 36 aktive Unternehmensbeteiligungen, Wert: 605,4 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 36 aktive Unternehmensbeteiligungen, Wert: 574,0 Millionen Euro); zudem die sonstigen Beteiligungen im Wert von 10,0 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 10,1 Millionen Euro) sowie die Private-Debt-Investments im Wert von 25,8 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 15,1 Millionen Euro). Portfoliowert demnach insgesamt 641,2 Millionen Euro (31. Dezember 2024: 599,2 Millionen Euro)
- › Portfoliounternehmen der Branche Umwelt, Energie & Infrastruktur zum Bilanzstichtag in Summe mit dem 0,98-Fachen der ursprünglichen Anschaffungskosten bewertet (31. Dezember 2024: 1,10-fach); Geschäftsmodelle mit Industriebezug mit dem 1,08-Fachen der Anschaffungskosten (31. Dezember 2024: 1,05-fach); Geschäftsmodelle in den Branchen Healthcare sowie IT-Services und Software mit dem 1,17-Fachen der Anschaffungskosten (31. Dezember 2024: 1,15-fach)
- › Anteil der Portfoliounternehmen mit einem Verschuldungsgrad von 3,0 oder höher mit 51 Prozent im Wesentlichen unverändert (31. Dezember 2024: 52 Prozent); Portfoliowert nach Verschuldungsgrad beinhaltet keine Teilveräußerungen und keine Restanten

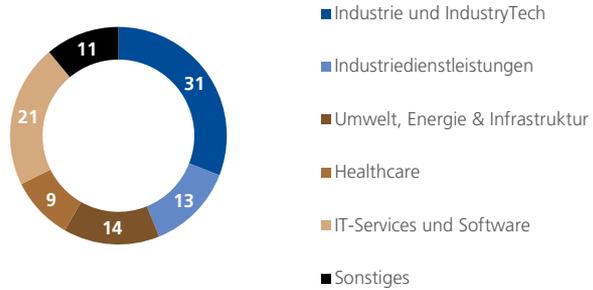
Veränderung des Portfoliowertes

Zugänge: im Wesentlichen Ablösung der bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellten Fremdfinanzierung bei einem Portfoliounternehmen sowie eine weitere Private-Debt-Transaktion

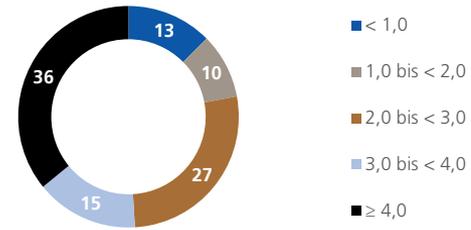
- › Wertänderung: maßgeblich getrieben durch positive Wertbeiträge aus Veränderungen der Multiplikatoren (vgl. Quellenanalyse)

Struktur des Private-Equity-Portfolios

Portfoliowert nach Branchen
in %



Portfoliowert nach Verschuldungsgrad
in %



Geschäftsentwicklung nach Segmenten

Segment Private-Markets-Investments

Ergebnisrechnung Segment Private-Markets-Investments

in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	12.292	32.427
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-2.622	-3.732
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	9.669	28.694
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-2.180	-1.189
Ergebnis vor Steuern	7.489	27.505

Nettovermögenswert und verfügbare Mittel

in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Langfristige Vermögenswerte	717.011	673.801
Kurzfristige Vermögenswerte	140.607	174.473
Langfristiges Fremdkapital	-183.215	-181.376
Kurzfristiges Fremdkapital	-21.036	-17.196
Nettovermögenswert	653.367	649.702
Finanzmittel	26.678	22.197
Wertpapiere	73.297	103.967
Kreditlinien	126.460	126.660
Verfügbare Mittel	226.435	252.824
Abrufbare Kapitalzusagen	313.909	330.910

Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft

- › Im Wesentlichen niedrigerer Wertbeitrag aus Multiplikatoren sowie von einem nach der Discounted-Cashflow-Methode bewerteten Portfoliounternehmen (vgl. „Ertragslage“)

Übrige Ergebnisbestandteile

- › Maßgebliche Einflussfaktoren: Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen (vgl. „Ertragslage“)

Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte

- › Insbesondere höherer Zinsaufwand (vgl. „Ertragslage“); Aufwand für die begebenen Wandelanleihen ist vollständig diesem Segment zuzuordnen – im Vorjahr noch nicht angefallen

Nettovermögenswert

- › Anstieg des Nettovermögenswertes je Aktie um 1,7 Prozent – von 35,78 Euro am Ende des Rumpfgeschäftsjahres 2024 auf 36,40 Euro am Ende des ersten Quartals 2025
- › Entwicklung der Finanzanlagen, sonstigen Finanzinstrumente und Finanzmittel: vergleiche „Vermögenslage“ und „Finanzlage“

Abrufbare Kapitalzusagen

- › Im Zuge unserer voranschreitenden Investitionstätigkeit erwartungsgemäß rückläufig

Segment Fondsberatung

Ergebnisrechnung Segment Fondsberatung

in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Erträge aus dem Fondsgeschäft	12.075	12.039
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-8.323	-7.674
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	3.751	4.365
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-995	-1.249
Ergebnis vor Steuern	2.756	3.116

Verwaltetes oder beratenes Vermögen

in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Investierte Mittel	2.158.772	2.071.031
Kurzfristige Zwischenfinanzierung neuer Investments	128.806	140.915
Offene Kapitalzusagen der Fremdinvestoren	468.720	490.588
Finanzmittel (der DBAG)	99.975	126.165
Verwaltetes oder beratenes Vermögen	2.856.273	2.828.698

Erträge aus dem Fondsgeschäft

- › Höhere Erträge insbesondere aus dem DBAG ECF IV, bei der DBAG Luxemburg und aus dem DBAG Solvares Continuation Fund; wie erwartet keine bzw. nahezu keine Erträge mehr aus dem DBAG Fund VI und dem DBAG ECF

Übrige Ergebnisbestandteile

- › Zunahme des diesem Segment zuzuordnenden Personalaufwands – höhere Anzahl Mitarbeiter (vgl. „Ertragslage“)

EBITA Fondsberatung

- › Rückläufig aufgrund der Zunahme der übrigen Ergebnisbestandteile (per Saldo ein Aufwand)

Verwaltetes oder beratenes Vermögen

- › Im Zuge der fortgesetzten Investitionstätigkeit der DBAG: Anstieg der investierten Mittel und Rückgang der offenen Kapitalzusagen der Fremdinvestoren
- › Finanzmittel der DBAG rückläufig (vgl. „Finanzlage“)
- › Verwaltetes oder beratenes Vermögen per Saldo leicht höher als zum Stand 31. Dezember 2024

Finanzlage

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

Mittelzufluss (+)/ Mittelabfluss (-)

in Tsd. €	1. Quartal 2025	1. Quartal 2024
Konzernergebnis	9.247	30.507
Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) und positive (-)/negative (+) Abgangsergebnisse von Finanzanlagen	-11.927	-52.207
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge sowie Zu-/Abnahme von sonstigen Aktiva/Passiva	11.860	11.810
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	9.180	-9.890
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Sonstigen Finanzinstrumenten	5.458	30.889
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen und Sonstigen Finanzinstrumenten	-36.043	-15.247
Cashflow aus Investments	-30.585	15.642
Ein- und Auszahlungen für Investitionen in kurzfristige Wertpapiere	31.000	0
Sonstige Ein- und Auszahlungen	-180	-34
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	235	15.608
Einzahlungen aus der Aufnahme von Kreditverbindlichkeiten	0	50.000
Auszahlungen für die Tilgung von Kreditverbindlichkeiten	0	-50.000
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-385	-396
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividende)	0	-18.803
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-4.549	-1.530
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.934	-20.729
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	4.480	-15.012
Finanzmittelbestand am Anfang der Berichtsperiode	22.197	47.500
Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	26.678	32.488

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit

- › Grundsätzlich Schwankungen in Abhängigkeit von Kostenentwicklungen und Abrufterminen der Beratungsvergütungen

Cashflow aus der Investitionstätigkeit

- › Geprägt durch den Cashflow aus Investments und durch dessen geschäftstypische Volatilität
- › Mittelzuflüsse insbesondere aus der Veräußerung kurzfristiger Wertpapiere
- › Mittelabflüsse vor allem für ein weiteres Private-Debt-Investment und die Ablösung einer bisher von einem Dritten zur Verfügung gestellten Fremdfinanzierung bei einem Portfoliounternehmen
- › Sonstige Finanzinstrumente: Kurzfristige Darlehen an die konzerninternen Investmentgesellschaften zur Zwischenfinanzierung von Kapitalabrufen

Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit

- › Im Berichtsquartal geprägt durch die Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien

Finanzmittel

- › Finanzmittelbestand zeigt ausschließlich Bestand an flüssigen Mitteln des DBAG-Konzerns; zudem flüssige Mittel von 10,7 Millionen Euro in den konzerninternen Investmentgesellschaften des DBAG-Konzerns

Vermögenslage

Verkürzte Konzernbilanz		
in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Finanzanlagen	653.042	608.510
Übrige langfristige Vermögenswerte	63.638	64.961
Aktive latente Steuern	331	331
Langfristige Vermögenswerte	717.011	673.801
Sonstige Finanzinstrumente	29.854	31.624
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	6.540	8.631
Kurzfristige Wertpapiere	73.297	103.967
Flüssige Mittel	26.678	22.197
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	4.238	8.052
Kurzfristige Vermögenswerte	140.607	174.473
Aktiva	857.618	848.274
Eigenkapital	653.367	649.702
Langfristiges Fremdkapital	183.215	181.376
Kurzfristiges Fremdkapital	21.036	17.196
Passiva	857.618	848.274

Langfristige Vermögenswerte

- › Zur Erläuterung der Finanzanlagen vgl. Seite 17
- › Anteil am Gesamtvermögen mit 84 Prozent über dem Niveau zum Ende des vergangenen Geschäftsjahres (31. Dezember 2024: 79 Prozent)

Kurzfristige Vermögenswerte

- › Maßgeblich beeinflusst durch geringeren Bestand an kurzfristigen Wertpapieren gegenüber dem Stand zum 31. Dezember 2024 (vgl. „Finanzlage“); Wertpapiere im Zuge unserer laufenden Investitionstätigkeit veräußert – vorübergehend stiegen daher auch die flüssigen Mittel an
- › Übrige kurzfristige Vermögenswerte insbesondere durch die Tilgung eines kurzfristigen Darlehens im Zusammenhang mit der Auflage des DBAG Solvares Continuation Fund rückläufig

Eigenkapital

- › Erhöhung durch das Konzernergebnis des Berichtsquartals und Reduzierung aufgrund des fortgesetzten Aktienrückkaufprogramms
- › Eigenkapitalquote weiterhin hoch mit 76 Prozent (31. Dezember 2024: 77 Prozent)

Finanzanlagen

Finanzanlagen		
in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Portfoliowert		
brutto	641.215	599.188
Anteile anderer Gesellschafter der konzerninternen Investmentgesellschaften	-26.092	-24.971
netto	615.123	574.216
Übrige Aktiva/Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften	37.458	33.832
Sonstige Finanzanlagen	461	461
Finanzanlagen	653.042	608.510

Portfoliowert brutto

› Vgl. Seite 10 und 11

Anteile anderer Gesellschafter

› Betreffen überwiegend Carried Interest

Übrige Aktiva/Passiva der konzerninternen Investmentgesellschaften

› Summe verschiedener Bilanzposten der konzerninternen Investmentgesellschaften

› Enthält Finanzmittel in Höhe von 10,7 Millionen Euro zum Berichtsstichtag

Nachtragsbericht

Der Aufsichtsrat der DBAG hat am 7. Mai 2025 beschlossen, die Vorstandsverträge von Tom Alzin und Jannick Hunecke mit Wirkung zum 1. März 2026 für fünf Jahre bis zum 28. Februar 2031 zu verlängern. Melanie Wiese wird das Unternehmen in bestem gegenseitigem Einvernehmen zum Ende des Jahres verlassen.

Ereignisse von besonderer Bedeutung für die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der DBAG gab es nach Ende der Berichtsperiode nicht.

Chancen und Risiken

Die Aussagen des zusammengefassten Lageberichts zum 31. Dezember 2024 gelten im Grundsatz weiter (vgl. Geschäftsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2024, Seite 52 ff.).

- › Zum 31. Dezember 2024 waren 10 Risiken mit einem hohen oder sehr hohen Erwartungswert bewertet. Zum 31. März 2025 blieben die Einschätzungen dieser einzelnen Risiken unverändert. Die Anzahl der Einzelrisiken im Risikoregister des DBAG-Konzerns reduzierte sich zum Berichtsstichtag um 1 auf 58.
- › Die Administration des US-Präsidenten Donald Trump hat am 20. Januar 2025 die Amtsgeschäfte übernommen. Schon die Ankündigungen im Vorfeld ließen vielfältige Veränderungen in der politischen Ausrichtung der USA erwarten, die dann mit den Amtshandlungen nach dem Beginn der neuen Präsidentschaft im Verlauf des ersten Quartals dann teilweise auch bereits eingetreten sind.
- › Dies ist in die Bewertung verschiedener Risiken des Risikoregisters der DBAG eingeflossen. In der Folge hat sich der Erwartungswert eines Risikos zum Berichtsstichtag von sehr gering auf moderat erhöht. Bei zwei weiteren Risiken erhöhte sich die Eintrittswahrscheinlichkeit, ohne dass dies zu einem veränderten Erwartungswert führte.
- › Die für die globale Handelsordnung und die Perspektiven der Weltwirtschaft gravierendsten Veränderungen seitens der US-Administration erfolgten jedoch erst am 2. April 2025, dem sogenannten „Liberation Day“, mit der Verkündung umfangreicher US-Einfuhrzölle gegenüber einer großen Anzahl an Ländern. Bis zum Redaktionsschluss dieses Berichts wurden diese Zölle zum Teil mehrfach erhöht oder auch zumindest vorübergehend wieder ausgesetzt.
- › Wir verfolgen die aktuellen Entwicklungen eng und passen unsere Risikoeinschätzungen bei Bedarf regelmäßig an.

Prognose

Prognose aus dem Geschäftsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2024 (vgl. Seite 59 ff.) am 16. April 2025 ausdrücklich bestätigt:

- › Nettovermögenswert im Rahmen der Erwartungen; die Portfoliounternehmen setzen ihre vereinbarten Veränderungen und Wachstumsschritte um; im Private-Debt-Geschäft erwarten wir weitere Transaktionen.
- › Auch das EBITA aus der Fondsberatung entwickelt sich planmäßig.
- › Die Auswirkungen der neuen US-Politik auf die Weltwirtschaft insgesamt und auf einzelne Branchen sind noch nicht absehbar.
- › Unveränderter Prognosevorbehalt: Keine wesentliche Abweichung der Bewertungsverhältnisse an den Kapitalmärkten zum Abschluss des Geschäftsjahres 2025 von denjenigen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Prognose.

Sonstige Angaben

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse in der Fassung vom 17. März 2025. Die Konzernbilanz, die Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die Konzern-Kapitalflussrechnung und die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung wurden entsprechend den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, IFRS) aufgestellt. Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für die vorliegende Quartalsmitteilung unverändert fortgeführt.

Anlagen zur Quartalsmitteilung

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. März 2025

in Tsd. €	1.1.2025 bis 31.3.2025	1.1.2024 bis 31.3.2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	12.292	32.427
Erträge aus dem Fondsgeschäft	12.052	11.789
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	24.344	44.216
Personalaufwand	-7.652	-7.453
Sonstige betriebliche Erträge	1.175	594
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.233	-5.554
Zinsertrag	47	34
Zinsaufwand	-2.218	-1.215
Übrige Ergebnisbestandteile	-14.882	-13.595
Ergebnis vor Steuern	9.462	30.621
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-215	-113
Ergebnis nach Steuern	9.247	30.508
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter	0	-1
Konzernergebnis	9.247	30.507
Posten, die künftig nicht in das Konzernergebnis umgliedert werden		
Gewinne (+)/Verluste (-) aus der Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	-389	28
Sonstiges Ergebnis	-389	28
Konzern-Gesamtergebnis	8.858	30.535
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert) ¹	0,51	1,62
Ergebnis je Aktie in € (verwässert) ²	0,49	1,62

1 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie basiert auf dem Konzernergebnis dividiert durch die in der Berichtsperiode durchschnittlich im Umlauf befindliche Anzahl von DBAG-Aktien.

2 Das gemäß IAS 33 errechnete Ergebnis je Aktie (verwässert) basiert auf der im Berichtszeitraum durchschnittlich im Umlauf befindlichen Anzahl von DBAG-Aktien unter der Annahme, dass sämtliche Wandlungsrechte zum Emissionszeitpunkt ausgeübt werden. Zugleich wird das Konzernergebnis um die aus der Wandelanleihe entstehende Nettoergebnisbelastung (Zinsaufwand nach Steuern) korrigiert.

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. März 2025

Mittelzufluss (+) / Mittelabfluss (-)

in Tsd. €	1.1.2025 bis 31.3.2025	1.1.2024 bis 31.3.2024
Konzernergebnis	9.247	30.507
Wertsteigerung (-)/Wertreduzierung (+) der Finanzanlagen und Sonstigen Finanzinstrumenten, Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen	-10.751	-50.412
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Ertragsteuerforderungen	-3	49
Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Aktiva (saldiert)	5.761	14.264
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Pensionsrückstellungen	225	-181
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	64	356
Zunahme (+)/Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen	-4.284	2.277
Zunahme (+)/Abnahme (-) übriger Passiva (saldiert)	8.921	-6.749
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	9.180	-9.890
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	3.031	23.688
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-35.387	-15.081
Einzahlungen aus Abgängen von sonstigen Finanzinstrumenten	2.427	7.200
Auszahlungen für Investitionen in sonstige Finanzinstrumente	-656	-166
Cashflow aus Investments	-30.585	15.642
Einzahlungen für Investitionen in Wertpapiere	31.000	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Vermögenswerte	-180	-34
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	235	15.608
Einzahlungen aus der Aufnahme von Kreditverbindlichkeiten	0	50.000
Auszahlungen für die Tilgung von Kreditverbindlichkeiten	0	-50.000
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-385	-396
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividende)	0	-18.803
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-4.549	-1.530
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.934	-20.729
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	4.480	-15.012
Finanzmittelbestand zu Beginn der Berichtsperiode	22.197	47.500
Finanzmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	26.678	32.488

Konzernbilanz

zum 31. März 2025

in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	50.353	51.212
Sachanlagen	12.298	12.769
Finanzanlagen	653.042	608.510
Sonstige langfristige Vermögenswerte	988	980
Aktive latente Steuern	331	331
Summe langfristige Vermögenswerte	717.011	673.801
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen	4.998	7.093
Sonstige Finanzinstrumente	29.854	31.624
Ertragsteuerforderungen	1.542	1.538
Flüssige Mittel	26.678	22.197
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	4.238	8.052
Summe kurzfristige Vermögenswerte	140.607	174.473
Summe Aktiva	857.618	848.274

in Tsd. €	31.3.2025	31.12.2024
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	63.700	64.439
Kapitalrücklage	251.868	254.747
Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen	-1.992	-1.603
Konzernbilanzgewinn	339.791	332.119
Summe Eigenkapital	653.367	649.702
Fremdkapital		
Langfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Anteilen anderer Gesellschafter	78	63
Kreditverbindlichkeiten	120.072	118.544
Leasingverbindlichkeiten	10.558	10.944
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	35.700	34.917
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	3.667	3.443
Sonstige Rückstellungen	511	511
Passive latente Steuern	12.629	12.954
Summe langfristiges Fremdkapital	183.215	181.376
Kurzfristiges Fremdkapital		
Leasingverbindlichkeiten	1.491	1.503
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	533	533
Sonstige Verbindlichkeiten	9.351	1.350
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	2.137	2.072
Sonstige Rückstellungen	7.525	11.738
Summe kurzfristiges Fremdkapital	21.036	17.196
Summe Fremdkapital	204.251	198.572
Summe Passiva	857.618	848.274

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. März 2025

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Erstanwendung IFRS	Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen		Konzernbilanzgewinn	Eigenkapital
					Änderungen von Rechnungslegungsmethoden	Gewinne/Verluste aus Versorgungsplänen ¹		
1.1.2025	64.439	254.747	403	16.129	-109	-18.026	332.119	649.702
Konzernergebnis							9.247	9.247
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen						-389		-389
Konzern-Gesamtergebnis						-389	9.247	8.858
Erwerb eigener Aktien	-739	-2.879					-1.575	-5.193
31.3.2025	63.700	251.868	403	16.129	-109	-18.414	339.791	653.367

für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. März 2024

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Erstanwendung IFRS	Gewinnrücklagen und übrige Rücklagen		Konzernbilanzgewinn	Eigenkapital
					Änderungen von Rechnungslegungsmethoden	Gewinne/Verluste aus Versorgungsplänen ¹		
1.1.2024	66.725	260.019	403	16.129	-109	-17.776	337.982	663.371
Konzernergebnis							30.507	30.507
Neubewertung der Nettoschuld (Vermögenswert) aus leistungsorientierten Versorgungsplänen						28		28
Konzern-Gesamtergebnis						28	30.507	30.535
Auszahlungen an Unternehmenseigner (Dividenden)							-18.803	-18.803
Erwerb eigener Aktien	-276	-1.076					-615	-1.967
31.3.2024	66.450	258.943	403	16.129	-109	-17.748	349.071	673.137

Angaben zur Segmentberichterstattung

für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. März 2025

Segmentberichterstattung für das 1. Quartal 2025

	Private-Markets-Investments	Fondsberatung	Überleitung Konzern1	Konzern 1. Quartal 2025
in Tsd. €				
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	12.292	0	0	12.292
Erträge aus dem Fondsgeschäft	0	12.075	-23	12.052
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	12.292	12.075	-23	24.344
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-2.622	-8.323	-761	-11.707
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	9.669	3.751	-783	12.637
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-2.180	-995	0	-3.175
Ergebnis vor Steuern	7.489	2.756	-783	9.462
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-215
Ergebnis nach Steuern				9.247
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter				0
Konzernergebnis				9.247
Nettovermögenswert	653.367			

1 Für das Segment Private-Markets-Investments wird im Rahmen der internen Steuerung eine synthetische Verwaltungsvergütung für den DBAG ECF berechnet und bei der Ermittlung der Segmentergebnisse berücksichtigt. Die Vergütung berechnet sich auf Grundlage des Co-Investmentanteils der DBAG.

Segmentberichterstattung für das 1. Quartal 2024 bzw. zum 31. Dezember 2024

in Tsd. €	Private-Markets- Investments	Fonds- beratung	Überleitung Konzern1	Konzern 1. Quartal 2024
Nettoerträge aus dem Investmentgeschäft	32.427	0	0	32.427
Erträge aus dem Fondsgeschäft	0	12.039	-250	11.789
Erträge aus dem Fonds- und Investmentgeschäft	32.427	12.039	-250	44.216
Übrige Ergebnisbestandteile (exkl. Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte)	-3.732	-7.674	250	-11.156
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	28.694	4.365	0	33.060
Zinsergebnis und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-1.189	-1.249	0	-2.439
Ergebnis vor Steuern	27.505	3.116	0	30.621
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				-113
Ergebnis nach Steuern				30.508
Ergebnis für Anteile anderer Gesellschafter				-1
Konzernergebnis				30.507
Nettovermögenswert	649.702			

1 Siehe Fußnote 1 in der vorhergehenden Tabelle

Weitere Informationen

Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Risiken

Die vorliegende Quartalsmitteilung enthält Aussagen zur zukünftigen Entwicklung der Deutschen Beteiligungs AG. Sie spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Beteiligungs AG wider und basieren auf entsprechenden Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Wir weisen darauf hin, dass die Aussagen gewisse Risiken und Unsicherheitsfaktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Obwohl wir davon überzeugt sind, dass die getroffenen Aussagen realistisch sind, können wir das Eintreten dieser Aussagen nicht garantieren.

Disclaimer

Die Darstellung von Zahlen erfolgt in dieser Quartalsmitteilung in der Regel in Tausend Euro und in Millionen Euro. Aus den jeweiligen Rundungen können sich Differenzen einzelner Werte gegenüber der tatsächlich in Euro erzielten Zahl ergeben, die naturgemäß keinen signifikanten Charakter haben. Die Quartalsmitteilung erscheint in deutscher und englischer Sprache. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung.

Stand: 8. Mai 2025

© Deutsche Beteiligungs AG, Frankfurt am Main

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main

Eingetragen in das Handelsregister des Amtsgerichts
Frankfurt am Main, HRB 52491

Finanzkalender

27. Mai 2025

Hauptversammlung 2025, Frankfurt am Main

30. Mai 2025

Dividendenzahlung

7. August 2025

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht,
telefonische Analystenkonferenz

24. September 2025

Baader Investment Conference, München

6. November 2025

Veröffentlichung Quartalsmitteilung für das 3. Quartal und den
Neunmonatszeitraum 2025,
telefonische Analystenkonferenz

Informationen für Aktionäre

Deutsche Beteiligungs AG
Shareholder Relations
Dr. Matthias Döll
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 95787-376
E-Mail: matthias.doell@dbag.de
Internet: www.dbag.de

ISIN DE 000A1TNUT7
Börsenkürzel: DBAGn (Reuters),
DBAN (Bloomberg)